

**Sitzungen/Versammlungen/externe Veranstaltungen**

- 8 Vorstandssitzungen (21.01., 18.02., 8.04., 13.05., 24.06., 2.09., 14.10., 25.11.)
- Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlung (11.03.)
- Mitgliedschaft im Nord-Süd-Forum Frankfurt: Teilnahme an Arbeitssitzungen (7.02., 23.05., 7.11.)
- Mitgliedschaft im EPN Hessen: Wahrnehmung von Einladungen, Veröffentlichungen und der inhaltlichen Arbeit
- Mitgliedschaft im Vereinsring Bornheim: Wahrnehmung von Einladungen, Veröffentlichungen und der inhaltlichen Arbeit
- Teilnahme an Veranstaltungen der „AG Fairstärker“ der Gemeinde St. Josef-Bornheim (4.03., 17.04., 9.06., 29.10.)
- Teilnahme an der Veranstaltung "Riace - Das Dorf der Zukunft - Flüchtlinge finden in Italien ein Zuhause" im Haus am Dom (13.03.)
- Teilnahme am Seminar "Kaffee, Schoko & mehr" im Haus am Dom (18.03.)
- Teilnahme an der Veranstaltung "Freiheit durch Krieg? - Mali und Afghanistan" von medico international im Haus am Dom (22.03.)
- Teilnahme an der Mitgliederversammlung von OikoCredit in Wiesbaden (20.04.)
- Teilnahme am „Abend der Frankfurter Vereine“ im Römer - Dank der Stadt Frankfurt für ehrenamtliches Engagement in den Vereinen (23.08.)
- Teilnahme an der Ideenmesse zum Fairen Handel von „Weltläden in Hessen e.V.“ in St. Josef-Bornheim (23./24.08.)
- Teilnahme am Vortrag mit Diskussion "Waffenexporte" mit Jürgen Grässlin in der Evangelischen Stadtakademie Römer9 (29.08.)
- Teilnahme am Fairen Frühstück des Frankfurter Magistrats im Bolongaropalast Höchst (20.09.)
- Teilnahme am Infoabend "Sweatshops und Sumangali. Geschlechtsspezifische Ausbeutung in Indiens Textilindustrie" mit indischen Textilarbeiterinnen im Club Voltaire (20.11.)

**Verwaltung/Geschäftsführung**

- 42 Mitglieder (Stand 31.12.13), drei Neuaufnahmen in 2013
- Ca. 350 Menschen nehmen an unseren Veranstaltungen teil
- Mitglieder-/Vereinsverwaltung: Kassenführung, Verwaltung der Mitgliedsbeiträge, Erstellen der Zuwendungsbestätigungen und des Jahresberichts, Aktenführung, Postbearbeitung, E-Mail-Verkehr, Dokumentation von Vereinsaktivitäten, Jahresplanung 2014
- Vorbereitung, Diskussion und nach Beschluss der Mitgliederversammlung Abschluss einer neuen Vereins- und Veranstalter-Haftpflichtversicherung
- Erstellen der Steuererklärung für die Jahre 2010 bis 2012

- Teilnahme an einem „Webinar“ zur SEPA-Umstellung, Besuch einer SEPA-Fortbildung der GLS-Bank (10.09.) und Umstellung unserer Lastschriften, Software und Veröffentlichungen auf das neue europaweite Zahlverfahren
- Betreuung der Projektpartnerschaft des fair-ein in Liberia „Neues Leben für ehemalige Kindersoldaten“ (Projekt läuft aus)
- Für die Bildungsveranstaltungen im Weltladen werden 2012 30 neue Sitzmöbel angeschafft. Bis zum Ende des Jahres 2013 werben wir dafür 23 Stuhlpatenschaften bei Mitgliedern und Freunden des fair-ein ein, die eine Gesamtspendensumme von Euro 580,- ergeben. Die Stühle erhalten jeweils ein Schild mit dem Namen des Paten/der Patin.

### **Werbung, Öffentlichkeitsarbeit**

- Kontinuierliche Pflege der Homepage [www.fair-ein.de](http://www.fair-ein.de)
- sechs Newsletter mit Veranstaltungsankündigungen und Informationen für Mitglieder, Interessierte und zur Veröffentlichung auf der Homepage
- Weihnachts-/Neujahrsnewsletter mit Veranstaltungsvorschau 2014 für Mitglieder, Interessierte und KooperationspartnerInnen
- Veröffentlichungen zu einzelnen Veranstaltungen u.a. in allen Frankfurter Tageszeitungen, Bornheimer Wochenblatt, Das Blättche, Mix am Mittwoch, Der Sonntag, St.Josef-Direkt, Veranstaltungsflyer des Vereinsrings Bornheim, [www.epn-hessen.de](http://www.epn-hessen.de), [www.bistumlimburg.de](http://www.bistumlimburg.de), [www.fairewoche.de](http://www.fairewoche.de), [www.wusgermany.de](http://www.wusgermany.de) (bundesweiter Eine-Welt-Veranstaltungskalender)
- Erstellen von Werbeplakaten, Handzetteln, Internetwerbung und Pressemitteilungen zu allen öffentlichen Veranstaltungen des fair-ein
- Systematische Auswertung der TeilnehmerInnen-Befragung zu unseren Veranstaltungen
- Gestaltung der Themenwand im Weltladen mit politischen Informationen, Unterschriftenaktionen und aktuellen Kampagnen (z.B. Landgrabbing)
- Nach intensiver Vorplanung zu Design und Druck schmückt seit August eine wiederverwendbare Werbeplane für fair-ein e.V. und Weltladen zeitweise die „Piaggio-Ape“ (dreirädriger Kastenwagen) unseres Mitglieds Bernhard Ochs.

### **Veranstaltungen und Aktionen (chronologisch)**

- Zum ersten Mal seit 2009 sind Mitglieder und Interessierte zu einem *Neujahrsempfang* eingeladen. Nach dem Sekt-empfang gibt es Rote Linsensuppe und eine Beerenquarkspeise. Themen für Bildungsabende und den Weltladentag 2013 werden ebenso vorgestellt wie Aktuelles aus der Fair-Trade-Town Frankfurt. Die ersten Stuhlpatenschaften für die neuen Sitzmöbel im Weltladen werden präsentiert. Daneben gibt es viele Begegnungen und Gespräche, ca. 25 Teilnehmende (11.01. im Gemeindezentrum St. Josef)



- „Dann schlug er auch meine Tochter. Gewalt an Frauen in Mittelamerika und Auswege“. Kirsten Clodius von der „Christlichen Initiative Romero“, Münster/Westfalen, präsentiert Zahlen und Bilder zu den Formen der Gewalt an Frauen in Mittelamerika, informiert über Ursachen wie benachteiligende gesetzliche Bestimmungen oder die patriarchal geprägte gesellschaftliche Situation. Konkrete Projekte aus Nicaragua und die Unterschriftenaktion „Basta ya! FrauenStimmen gegen Gewalt“ belegen Hilfe und Unterstützung durch Solidarisierung und Gewaltprävention, ca. 35 Teilnehmende (14.02. im Weltladen, Kooperationsveranstaltung mit dem Städtefreundschaftsverein Frankfurt-Granada)



- „Mali zwischen Hoffen und Bangen“. Aus aktuellem Anlass stellt Dr. Facko Traoré, Historiker aus Mali, die politische und wirtschaftliche Geschichte des Landes sowie die Bevölkerungsstruktur mit ihrer Sprachenvielfalt und toleranten Grundhaltung dar. Er erklärt die Situation der einheimischen Bevölkerung in der Konfrontation zwischen islamischem Terrorismus und französischer Militärmacht, ca. 20 Teilnehmende (21.02. im Gemeindezentrum St. Josef, Kooperationsveranstaltung mit den Gemeinden Maria Rosenkranz und St. Josef)



- Die *ordentliche Mitgliederversammlung* nimmt den Jahres- und Kassenbericht entgegen und wählt für zwei Jahre einen neuen Vorstand. Eine angemessene Vereins- und Veranstalterhaftpflichtversicherung wird ebenso beschlossen wie die jährliche Zuwendung für die Projektpartnerschaft „Neues Leben für ehemalige Kindersoldaten“ in Liberia in Höhe von 300,- € aus Mitteln des fair-ein, 15 Mitglieder nehmen teil (11.03. im Gemeindezentrum St. Josef)



- „Landgrabbing. Oder: Die Welt im Ausverkauf. Ursachen – Betroffene - und was das mit uns zu tun hat.“ Dr. Ute I. Greifenstein vom Zentrum Ökumene der EKH, Frankfurt, definiert Landgrabbing, liefert Daten, Gründe und erläutert die Ursachen des Landgrabbing (wie Landrechte, Agrosprit, hoher Fleischkonsum, Rolle der Weltbank) anhand der Beispielländer Sierra Leone, Uganda, Argentinien, Indonesien und Kambodscha. Die Kampagne „Öko und fair ernährt mehr“ wird vorgestellt, ca. 40 Teilnehmende (11.04. im Weltladen)



- „Starte den Tag mit Fairtrade!“ Anlässlich der weltweiten Aktion der Siegelorganisation „TransFair“ gibt es ein Frühstücksbuffet aus fairem Handel und biologischer Produktion. Fair gehandelte Honigsorten stehen zum Probieren bereit, es gibt Honig-Dattel-Schnitten, ein Honig-Bananen-Joghurt und Informationshappchen zum Fairtrade-Honig. Tenor Walter Castillo aus Buenos



Aires liefert den musikalischen Rahmen mit deutschen und spanischen Liedern, ca. 60 Teilnehmende (25.05. im Gemeindezentrum St. Josef)

- „Fair Reisen mit Herz und Verstand. Tourismus, Profite, Verantwortung.“ Corinna Rach, Arbeitsstelle TourismWatch, Brot für die Welt, Berlin, spricht über Reiseziele der Deutschen, beleuchtet die Auswirkungen des Tourismus in den Ländern des globalen Südens (Jobmotor, Umweltprobleme, sexuelle Ausbeutung), formuliert Forderungen an einen fairen Tourismus (Einhaltung der Menschenrechte, Nachhaltigkeit) und fragt nach unserer Verantwortung. Die Zertifizierungsgesellschaft TourCert (Siegel „CSR-Tourism“) wird vorgestellt, ca. 20 Teilnehmende (13.06. im Weltladen)



- „Quinoa macht glücklich! Ein Abend zum Internationalen Jahr der Quinoa.“ Die fair-ein-Mitglieder Dr. Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner, Fotojournalisten, erklären Grundlegendes zum „Wunderkorn der Inka“, zu Anbau, Verarbeitung und zur Zubereitung von Quinoa-Gerichten. Ihr mit Musik unterlegter Bildervortrag stellt die Quinoa-Kooperative Anapqui in Bolivien und die Struktur der dörflichen Gemeinschaft vor. Fragen der ZuhörerInnen und Quinoa-Häppchen runden den Abend ab, ca. 30 Teilnehmende (12.09. im Gemeindezentrum St. Josef)



- „Fairer Handel. Faire Chancen für alle.“ Zum Motto der Fairen Woche 2013 steht ein großes kaltwarmes Buffet zum *Fairen Brunch* bereit. Kulinarischer Schwerpunkt sind diesmal Gerichte mit Quinoa. Es gibt Quinoa-Eintopf, die beliebten Quinoa-Nuss-Frikadellen, einen Quinoa-Salat Caprese und eine süße Quinoa mit Äpfeln, Rosinen und Mandeln. Informationen zu Quinoa hängen und liegen aus. Den kulturellen Teil bestreitet das Frankfurter Improvisationstheater „Omlett-Komplett“, das viel Beifall bekommt, ca. 50 Teilnehmende (21.09., erstmals im großen Saal des Gemeindezentrums St. Josef)



- „Mmmmmh, schmeckt das lecker!“ Zum Abschluss des Quinoa-Schwerpunkts im September findet ein Kochkurs mit Elisa Machuca de Winter, stammend aus Peru, statt. Hähnchenspieße, Tabouleh, Krokette, ein gemischter Wok und Obstsalat, alles mit oder aus Quinoa, werden gekocht. Zum abschließenden Mehrgängemenü hat jede/r Teilnehmende eine weitere Person eingeladen.



Ca. 20 Teilnehmende (22.09. im Gemeindezentrum St. Josef)

- „Fair-Trade-Honig vom ‚Ende der Welt‘? Über Sinn und Zweck des fairen Handels mit Honig von den Mapuche-Indianern in Chile“ spricht Bede Godwyll, GEPA-Fairhandelsberater für Hessen. Seine Eindrücke und Bilder von einer Reise zu Honigproduzenten und –verarbeitern in Südamerika begründen, warum der Import des Honigs aus Ländern des Südens sozial, nachhaltig und fair ist. Nach der Vorstellung des breiten GEPA-Honigsortiments gibt es viele Honigsorten zum Probieren, ca. 30 Teilnehmende (14.11. im Weltladen)



- 
- *Sitzungen der AG Ehrenamtliche* mit den ehrenamtlich Mitarbeitenden des Weltladens zu Fragen des Warenangebots und zur Einführung neuer Produkte, zur Organisation des Verkaufs und zur aktuellen Sinus-Studie für Weltläden; Mitgestaltung des Neujahrsempfangs, Behandlung rechtlicher Fragen und allgemeiner Austausch (11.01., 14.03., 16.05., 10.10.)
- 
- (Fast) Wöchentliche Herausgabe des *Inflyers „Unsere Welt im Fernsehen“*, der Sendungen mit entwicklungspolitischen Inhalten, länderkundliche Filme und Dokumentarfilme aus vielen Ländern anzeigt, kostenlose Auslage im Weltladen

Bilder: Hütter/CIR/operationworld.org/oaklandinstitute.org/Bock/Ulmer/Wolfsteiner/Pfannendörfer/ Machuca de Winter/Biertümpel

### ***Ein Blick nach vorne/Was ist liegen geblieben?***

- Mitgliederwerbung mittels Prämienauslobung („Wir suchen das 50. fair-ein-Mitglied“)
- Verbindliches Honorarmodell für ReferentInnen
- Wie bringen wir unsere Projektpartnerschaft besser in die Öffentlichkeit?
- Entscheidung zu einem „Untertitel“ für das fair-ein-Logo
- Einführung eines Mitgliedsausweises
- Installierung eines regelmäßigen offenen Treffs für Mitglieder und Interessierte (Stammtisch, jour fixe)
- Besuch bei anderen Fairhandelsakteuren in der Umgebung

Der Vorstand  
 Harald Hütter, Vors.  
 Stefan Diefenbach, stv. Vors.  
 Rainer Bock, Kassenwart  
 Susanne Freyhöfer, Schriftführerin  
 Katja Biertümpel, Beisitzerin  
 Gudrun Yildiz, Beisitzerin  
 17.02.2014

© fair-ein e.V. / Berger Str. 133 | 60385 Frankfurt/M.